

Flexibel auf der Baustelle

Der Logistikdienstleister Rhenus errichtet in Bingen ein neues Logistikcenter. 180 vorgefertigte Betonelemente mussten dort montiert werden. Ein Fall für den GMK 4100 von Gaus.

Helmut Gaus, Eigentümer und Geschäftsführer des Wormser Unternehmens, überzeugte vor allem die Beweglichkeit des 4-achsigen 100-Tonnners auf der Baustelle: „Mit der Megatrak-Einzelradaufhängung und dem Allrad-Antrieb bietet der Kran nicht nur hohen Fahrkomfort auf der Straße, sondern auch eine unerreichte Off-Road-Performance. Megatrak ermöglicht eine große Bodenfreiheit, zudem konnten wir auf der Baustelle mit dem vollen 26 t Gegengewicht verfahren. Der GMK 4100 bietet elf verschiedene Gegengewichtsvarianten, was den Zeit- und Transportaufwand verringert und so natürlich die Kosten reduziert.“

Hauptvertragspartner für die Arbeiten in Bingen ist das in Korschbroich ansässige Unternehmen B.E.M. B.E.M. nutzte den GMK 4100, um 136 Streben, 36 Paneele und 18 Frostschutzpaneele zu montieren.

Die Betonelemente, die sowohl für das Fundament als auch für das Gebäude selbst verbaut wurden, waren 16 m lang und zwischen 21 und 28 t schwer. Um diese Elemente zu platzieren, arbeitete die 100-Tonner mit 27,8 m langem Hauptausleger und Ausladungen zwischen 8 und 12 m. Weiter hinaus ging es bei der Montage der Frostschutzelemente: hier kam der GMK 4100 mit 48 m langem Hautausleger zum Einsatz, die maximale Ausladung betrug 36 m.

Während der Arbeiten musste Kranfahrer Alfred Ebert den Kran mehrfach umsetzen. „Dank des ECOS-Kontrollsystems ist das Abstützen und Ausnivellieren ein Kinderspiel. Vor allem auch, weil in Ober- und Unterwagenkabine identische Kontrollsysteme verbaut sind, geht die Arbeit sicher und schnell von der Hand.“

Ausgeliefert wurde der GMK 4100 durch die KranAgentur Werner.

KM

